



Beispielgrundriss

2,5-Zimmerwohnung

Ersatzneubau

Bauetappe 1: März 2016 bis April 2018

Bauetappe 2: April 2018 bis Mai 2020

Alle Grundrisse und weitere Informationen:

www.wohnenab60.ch/helen-keller

Siedlung Helen Keller

Helen-Keller-Strasse 4a-d
8051 Zürich

Öffentlicher Verkehr

Tram 7
Haltestelle Mattenhof

S-Bahn S3, S9, S12
Haltestelle Stettbach

Siedlungsübersicht

- Bestehende Siedlung
- Neubauprojekt
- ▨ Projekt in Entwicklung

Anmeldung

Bei Interesse vereinbaren Sie bitte
einen Termin bei der Beratungsstelle
Wohnen im Alter (WiA)

Asylstrasse 130
8032 Zürich
T 044 412 11 22
wohnenimalter@zuerich.ch
www.stadt-zuerich.ch/wohnenimalter



Stiftung Alterswohnungen der Stadt Zürich SAW
Feldstrasse 110 T 044 415 73 33 www.wohnenab60.ch
8004 Zürich wohnenab60@zuerich.ch

Visualisierung Titelbild: Atelier Abraha Achermann, Fotos Musterwohnung: Frédéric Meyer

Siedlung Helen Keller



Unser Neubau in Schwamendingen

Kreis
12



Stiftung Alterswohnungen
der Stadt Zürich SAW

Neubau Siedlung Helen Keller

Die Siedlung Helen Keller in Zürich-Schwamendingen liegt inmitten eines Parks mit altem Baumbestand, der an die Sportanlage Heeren-schürli und das Pflegezentrum Mattenhof grenzt. Das Stadtzentrum ist direkt mit der S-Bahn oder der Tramlinie 7 zu erreichen. Beide Haltestellen sind zu Fuss in wenigen Minuten erreichbar. Am Schwamendingerplatz – vier Tramstationen entfernt – gibt es alle Einrichtungen für den täglichen Bedarf sowie einen Wochenmarkt.



Architektur

Die ursprüngliche Siedlung war 1974 von Kunz + Götli entworfen worden. Die Ersatzüberbauung wird vom Atelier Abraha Achermann Architekten ETH/SIA Zürich realisiert, den Gewinnern des Architekturwettbewerbs 2012. Ihrem Projekt «Gilberto» liegt die Idee der «Gartenstadt Schwamendingen» zugrunde.



Bau

Bis 2020 entstehen in der neuen Siedlung vier Baukörper mit insgesamt 152 zeitgemäss ausgestatteten Alterswohnungen. Im Erdgeschoss wird eine Kindertagesstätte eingerichtet. Eingangshalle, Treppenhaus und Wohnungen sind hell und grosszügig. Alle Wohnungen haben grosszügige Balkone, sind barrierefrei und nach mindestens zwei Seiten, mehrheitlich sogar nach drei Seiten hin ausgerichtet. Dies ermöglicht Ausblicke in verschiedene Himmelsrichtungen. Die Siedlung wird nach Baustandard Minergie-P mit kontrollierter Lüftung gebaut. Die Heiztemperatur beträgt 21 bis 22 Grad.



Ausstattung der Wohnungen

Entrée, Küche, Ess- und Wohnzimmer gehen fliegend ineinander über. Ein Einbauschränk bietet Platz für die Garderobe und zusätzlichen Stauraum. Die Wohnküchen sind mit folgendem Komfort ausgestattet: Glaskeramikherd, Kühlschrank und separates Tiefkühlfach, Unterschränke mit Auszugsschubladen. Die Badezimmer sind rollstuhlgängig und haben einen rutschfesten Bodenbelag, eine barrierefreie Dusche sowie unterstützende Haltegriffe. Die Wohn- und Schlafzimmer sind mit Linoleum ausgelegt.

Nettomietzins

Beispiel 2-Zimmer-Wohnung: Subventionierte Wohnungen ca. Fr. 1'080.–

Beispiel 2-Zimmer-Wohnung: Freitragende Wohnungen ca. Fr. 1'280.–

Nebenkosten

Beispiel 2 ½-Zimmer-Wohnung: Ca. Fr. 250.– inklusive Treppenhausreinigung, Heizkostenpauschale und SAW-Dienstleistungspaket.

Dienstleistungen

Das Dienstleistungspaket der SAW beinhaltet: 24-Stunden-Pikett-Dienst, handwerkliche Unterstützung durch die Hauswartung, soziokulturelle Angebote, Sozialdienst, Wäscheservice und die unentgeltlichen Sprechstunden der SAW-eigenen Spitex. Weitere Spitex-Leistungen nach Bedarf.

Allgemeine Räume

Ein Gemeinschaftsraum mit Küche und Aussen-sitzplatz steht für private und nachbarschaftliche Aktivitäten zur Verfügung. Im Erdgeschoss befinden sich die Waschküche mit Waschmaschinen und Tumbler und zwei Trockenräume mit Gebläse. Die privaten Kellerabteile befinden sich im Untergeschoss.

152 Wohnungen mit 1,5 – 3 Zimmern

Anzahl	Wohnungstyp	Wohnfläche
8	1.5 Zimmer	49 m ²
12	2 Zimmer	55 m ²
108	2.5 Zimmer	60 m ²
24	3 Zimmer*	71 m ²

durchschnittliche Nettomiete subventioniert Fr.	durchschnittliche Nettomiete freitragend Fr.
911	1085
994	1184
1077	1282
1243	1479